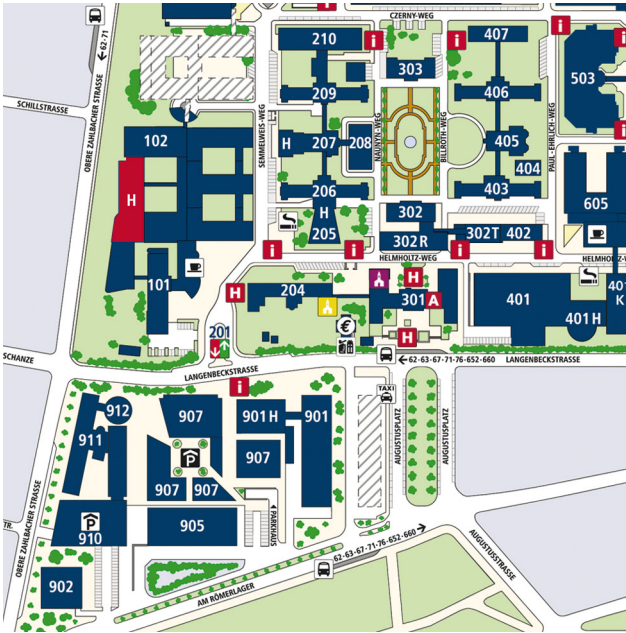


Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Gebäude 102 Foyer

Universitätsmedizin
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Auf unserer Homepage www.unimedizin-mainz.de finden Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.



Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Frauengesundheit

Fit im Alltag Infos für Interessierte mit Vernissage

Mittwoch, den 26.06.2019
17.00 - 19.00 Uhr im Foyer der
Frauenklinik Geb. 102

Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTS**medizin.**
MAINZ

Fit im Alltag Infos für Interessierte mit Vernissage

Liebe Interessierte!

Der technische und wissenschaftliche Fortschritt vollzieht sich meistens in kleinen Schritten. Wir möchten Sie über neue medizinische Errungenschaften in unserer Frauenklinik informieren.

"Fit im Alltag - was kann ich selber tun?"

- bei Beckenbodenschwäche

Wir stellen Ihnen die Behandlungsmöglichkeiten der überaktiven Blase vor. Außerdem geben wir den einen oder anderen praktischen Tipp, wie Sie den Beckenboden wahrnehmen und trainieren können.

- nach einer Operation

Wir werden Ihnen zeigen, wie Sie durch körperliche Aktivität vor und nach der OP sowie mit kleinen Tipps bei der Ernährung selber zum schnelleren Gesundwerden beitragen können

1. Herr Dr. Steetskamp:

BOTOX - nicht nur für die Schönheit- Die Überaktive Blase

2. Frau PD Dr. Skala

Beckenboden - Fit im Alltag

3. Herr Dr. Seeger

So machen wir Sie wieder fit - nach einer Operation

4. Frau Prof. Dr. Hasenburg

Aktuelles zu schonenderen OP Techniken

Im Anschluss wollen wir uns gemeinsam an den Bildern der Schülerinnen und Schüler des Otto-Schott-Gymnasiums in unseren Ambulanzräumen erfreuen.

Ausstellung "LAND ART im Lennebergwald" von Schüler*innen des Otto-Schott-Gymnasiums im EG der Frauenklinik

Schüler*innen des Otto-Schott-Gymnasiums haben sich unter der Leitung von Dr. Esther Richthammer und Sachi Tschakert mit der Ende der 1960er-Jahre entstandenen Kunstrichtung "Land Art" auseinandergesetzt.

Im Mainzer Lennebergwald erschufen sie eigene künstlerische Werke in und aus der vorgefundenen Natur. Diese gestalteten sie behutsam um und passten die Veränderungen in die geografischen und ökologischen Gegebenheiten ein. Die Werke wurden im Wald belassen. Einziges Zeugnis dieser Aktionen sind die hier präsentierten, eindrucksvollen Fotografien.

Zur Eröffnung spricht der Schulleiter des Otto-Schott-Gymnasiums Herr StD Dr. Frank Fritzingler.

